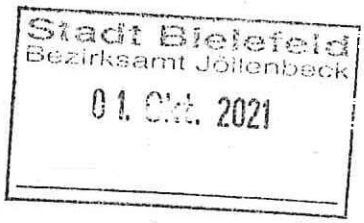
Drucksachen-Nr.: 2616/2020-2025

Kleingartenverein „Sieben Hügel“ e.V. von 1932
Im Landesverband der Kleingärtner e.V. Westfalen – Lippe

Stadt Bielefeld- Bezirksamt
Jöllenbeck
z.H. Herr Hansen

Bezirksvertretung Schildesche



Bürgereingabe nach §24 GO NRW

15.09.21

Sehr geehrte Vertreter*innen der Bezirksvertretung Schildesche,

der Vorstand des Vereins „Sieben Hügel“ beantragt die Zulassung eines versenkbaren Pömpels auf der von der Dornberger Straße abgehenden Zufahrt zu dem Parkplatz der Kleingartenanlage „Sieben Hügel“.

Begründung:
Die Kleingartenanlage „Sieben Hügel“ ist über eine unterhalb der Ochsenheide gelegene und zu dem Parkplatz des Vereins und der ehemaligen Gaststätte führende Zufahrt angeschlossen. Der mit einem Tor versehene Parkplatz gehört zum Vereinsgelände und dient ausschließlich den Vereinsmitgliedern sowie deren Gästen. Für Dritte ist der Zugang zu dem verschlossenen Parkplatz und dem Vereinsgelände ausschließlich zu Fuß oder mit dem Fahrrad möglich.
Weil die ca. 250 m lange Zufahrt schmal ist und keinen Begegnungsverkehr ermöglicht befindet sich oberhalb der Kleingärten Nr. 7 bis 9 eine Ausweichbucht. Immer wieder werden seit 2-3 Jahren in den Abend- und Nachtstunden Zufahrt und Ausweichbucht von Leuten genutzt, die dort parken und feiern. Dies ist leider mit erheblicher Lärm- und Geruchsbelästigung (Cannabis) verbunden und führt zu ständigem Müll auf dem Weg, im Wald und wie leider auch schon geschehen, zu einem Bewerfen der unterhalb gelegenen Gärten mit Flaschen und Müll. Darüber hinaus wird die Nachtruhe der Tiere gestört und durch entsorgte Zigaretten sowie Einweggrills wird insbesondere auch eine erhebliche Feuergefahr begründet. Während der zurückgelassene Müll von Mitgliedern des Vereins regelmäßig eingesammelt und entsorgt wird, kann den weiteren Beeinträchtigungen und Gefahren nicht begegnet werden. Die wiederholt gerufene Polizei führte jeweils nur zu einer punktuellen Befriedigung und stellt natürlich keine Lösung dar.

Im Oktober, November 2019 und sodann nochmals im Sommer über den Bezirksverband Bielefeld und Kreis Gütersloh der Kleingärten e.V. diesen Jahres wandte sich der Verein daher an die Stadt Bielefeld mit der Bitte, die Zufahrt mittels

eines Pömpels für Autos zu sperren. Dies wurde von der Stadt Bielefeld abgelehnt. Dies ist für uns unverständlich, befinden sich doch oberhalb unserer Zufahrt drei weitere parallel zu dieser und zwischen dieser Zufahrt und der Ochsenheide gelegene Waldwege, bei denen jeweils ein Pömpel das Befahren mit dem Auto verhindert.
Wir beantragen daher aus den genannten Gründen, auch für diese Zufahrt eine Pömpel errichten zu dürfen, wobei der Verein bereit ist, die Kosten zu tragen.
Alternativ ist der Verein auch bereit, das Tor vor dem Parkplatz weiter nach vorne an den Beginn der Zufahrt zu setzen.